

I N H A L T

Nachweis der Beiträge	viii
Vorwort	ix
EINLEITUNG	1
DER COMPUTER ALS "GENEIGTER DURCHSCHNITTSLESER". Zur Rezeption literarischer Stilmittel.	9
WAS IST GUTER STIL? Ausländische und einheimische Leser- reaktionen auf literarische Textproben.	37
DER "NÜCHTERN-TROCKENE" KAFKA UND DER "VIRTUOSE" THOMAS MANN. Impressionistischer und statistischer Stilvergleich.	79
GESELLSCHAFTSKRITISCHE VIELDEUTIGKEIT IN CHRISTA WOLFS ERZÄHLUNG "JUNINACHMITTAG".	101
ZEIT UND PERSÖNLICHKEIT IM STIL VON BERTHOLD VIERTELS GEDICHTEN.	113